

Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 44.

Montag den 22. Februar.

1869.

Edictalladung.

Ueber das Vermögen des Philipp Mapper zu Wiesbaden ist der Con-
cursproceß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Mittwoch den 24. Februar
d. J. Vormittags um 9 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmäch-
tigten dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachtheils des ohne
Bekanntmachung eines Präklusivbescheids von Rechtswegen eintretenden Aus-
schlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 11. Januar 1869. Königl. Amtsgericht IV. 550

Holz-Versteigerung.

Donnerstag den 25. Februar d. J8, Vormittags 10 Uhr anfangend, werden
im Königl. Staatsforst, Distrikt Vittau a, Gemarkung Idstein:

3 Eichenstämme zu 39 E. und

50 Lerchen- und Fichtenstämme zu 2500 E.

auf Verlangen mit Creditbewilligung bis 1. September nächsthin, gegen
Sicherheitsleistung, meistbietend versteigert.

Idstein, den 18. Februar 1869.

Königl. Oberförsterei.
Wilhelmi.

468

Bekanntmachung.

Betreffend: Reclamationen gegen die Klassen-
steuer pro 1869.

Unter Bezugnahme auf meine Bekanntmachung vom 21. Januar d. J.
bringe ich hierdurch in Erinnerung, daß Reclamationen gegen die Klassen-
steuer-Beranlage für das Jahr 1869 nur bis zum 21. April c. bei der
Königlichen Polizei-Direction hierselbst eingereicht werden können.

Wiesbaden, den 16. Februar 1869.

Der Bürgermeister.
Lanz.

Bekanntmachung.

Dienstag den 23. d. Mts. Mittags 11 $\frac{1}{2}$ Uhr wird das Holz von 2 aus-
gegrabenen Allee-bäumen in der Wilhelmstraße in 8 Abtheilungen an Ort und
Stelle versteigert.

Wiesbaden, den 20. Februar 1869.

Der Bürgermeister.
Lanz.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 25. d. Mts. Vormittags 10 Uhr läßt Herr Jacob
Heus von hier in seinem Hause, Friedrichstraße No. 12 dahier: 1 braunes
Wallachpferd, 1 zweispännigen Wagen, 1 Vorderpflug, 3 Hinterpflüge, acht

verschiedene, noch in gutem Zustande befindliche Mäder, 1 Windmühle, 1 Schrotmühle, 1 Dickwurzmühle, steinerne Tröge, ca. 600 Centner Dickwurz und sonstige Deconomiegeräthschaften gegen gleich baare Zahlung versteigern.

Wiesbaden, den 19. Februar 1869.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 25. d. Mts. Nachmittags 3 Uhr will Herr Carl Blum von hier die nachbeschriebenen Immobilien in dem hiesigen Rathhause saale versteigern lassen, als:

Pos. Nr. des Stockh. Mrg. Ath. Sch.

Beschreibung der Grundstücke.

- 1) 564 — — — Ein einstöckiges Wohnhaus mit einstöckigem Nebengebäude, Stall und Scheuer, belegen auf dem Römerberg zw. Joh. Philipp Schneider Wwe. und Carl Jacob Nicolay;
- 2) 176 — 51 85 Wiese „Unter Ueberhoben“ zw. Michael Fuffinger Erben und Christian Weismantel;
- 3) 229 — 68 80 Acker „Unter Schwarzenberg“ 2r Gew. zw. Heinrich Wintermeyer und der Domäne, gibt 15 kr. 3 hl. Zehnt- und 1 fl. 20 kr. 2 hl. Grundzins-Annuität;
- 4) 271 — 54 39 Acker „Unter Schwarzenberg“ 3r Gew. zw. Anton Christmann und der Domäne, gibt 16 kr. Zehnt- und 1 fl. 20 kr. 2 hl. Grundzins-Annuität;
- 5) 246 — 74 76 Acker „Unter Schwarzenberg“ 3r Gew. zw. Daniel Kraft und Martin Diez, gibt 14 kr. 3 hl. Zehnt-Annuität;
- 6) 543 — 69 8 Acker „Hammersthal“ 3r Gew. zw. Heinrich Wintermeyer und Georg David Schmidt, gibt 15 kr. 1 hl. Zehnt- und 1 fl. 20 kr. 2 hl. Grundzins-Annuität, ist mit Weizen besamt;
- 7) 199 — 65 2 Acker „Tiefenthal“ 1r Gew. zw. Joh. Peter Seiler und Carl Faust, gibt 14 kr. 3 hl. Zehnt- und 1 fl. 8 kr. 1 hl. Grundzins-Annuität;
- 8) 295 — 40 16 Acker „Ochsenstall“ 3r Gew. zw. Georg Valentin Weil beiderseits, gibt 9 kr. Zehnt-Annuität, hat 2 Bäume;
- 9) 648 — 1 63 52 Acker „Schwalbenschwanz“ 2r Gew. zw. Philipp Wehgant und einem Wege, gibt 1 fl. 32 kr. 3 hl. Zehnt- und 13 kr. 3 hl. Grundzins-Annuität;
- 10) 448 — 42 28 Acker „Kleinseldchen“ 3r Gew. zw. dem Hospitalfonds und Isaal Bär, gibt 24 kr. 3 hl. Zehnt-Annuität;
- 11) 259 — 91 19 Acker „Holzstraße“ zw. Joh. Carl Wilh. Beckel und Christian Wundt, gibt 50 1/2 kr. Zehnt-Annuität;
- 12) 53 — 1 28 66 Acker „Weinreb“ 3r Gew. zw. Joh. Peter Seiler

Pos. Nr. der Flächegehalt.
Zumess. Mrg. Rth. Sch.

Beschreibung der Grundstücke.

- und Jonas Schmidt, gibt 29 fr. Zehnt-Annuität, ist mit Weizen besamt und hat 22 Bäume;
- (13) 302 1 25 5 Acker „Kleinhainer“ 1r Gew. zw. Philipp und Christian Kunz und Heinrich Jacob Kleber, gibt 24 fr. 3 hl. Zehnt-Annuität;
- (14) 68 — 44 62 Acker „Leberberg“ 1r Gew. zw. Conrad Gerner und Christian Friedr. Fuchs, gibt 10 fr. 1 hl. Zehnt-Annuität und ist mit Weizen besamt;
- (15) 455 1 84 55 Acker „Bei Erksborn“ 1r Gew. zw. Philipp Schaad Erben und Friedrich Ernst Liesebündel gibt 42 1/2 fr. Zehnt-Annuität;
- (16) 435 — 58 13 Acker „Rangelsweinberg“ 3r Gew. zw. Johann Andreas Brenner Erben und Philipp Wegandt, gibt 13 1/2 fr. Zehnt- und 1 fl. 2 fr. Grundzins-Annuität;
- (17) 138 1 15 8 Acker „Hainer“ 3r Gew. zw. Paul Rühl und Nicolaus Schmölder zu Diebrich, gibt 26 fr. 1 hl. Zehnt- und 24 fr. 1 hl. Grundzins-Annuität, ist mit Korn besamt und hat 9 Bäume.

Wiesbaden, den 19. Februar 1869.
3206

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Mittwoch den 24. Februar l. J. Morgens 10 Uhr werden in dem Dasbacher Gemeindewald, nahe bei Oberseelbach,

Distrikt Altenhaag:

- 17 eichene Baustämme von 1430 Cubikfuß,
- 9 buchene Werkholzstämmen von 769 Cubikfuß;

Distrikt Bühlwach:

- 2 buchene Werkholzstämmen von 70 "

Distrikt Eichholz:

- 15 eichene Baustämme von 910 Cubikfuß

öffentlich versteigert.

Dasbach, den 15. Februar 1869.

Der Bürgermeister.
Conradi.

3085

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts werden auf hiesigem Rathhause Montag den 22. Februar l. J. Nachmittags 3 Uhr folgende Mobilien, nämlich:

- a) 2 Betten, 1 Tisch, 2 Commoden, 1 Canape, 6 Stühle, 2 große Teppiche, 1 Schrank, 1 Küchenschrank, 2 Rouleaux, 1 Ruhebett, 2 Spiegel, 1 Schreibpult, 1 Secretär,
- b) 6 Brandlisten, 1 vollständiges Bett,
- c) 1 Canape, 1 Kleiderschrank und 1 Küchenschrank

versteigert.

Wiesbaden, den 19. Februar 1869.

Der Gerichts-Executor.
Belte.

552

Ein ganzer Sperrplatz ist für die noch übrige Abonnementszeit abzugeben. Näheres Expedition. 3270

Gartenlaube 1862 ist billig zu verkaufen. Näheres Expedition. 3047

N o t i z e n.

- Heute Montag den 22. Februar, Vormittags 10 Uhr:
 Fruchtversteigerung bei Königl. Domänen-Rentamt dahier. (S. Tgbl. 43.)
 Holzversteigerung im Domänialwald-Distrikt Rothenkreuzkopf 1. Theil, Gemarkung Georgenborn. (S. Tgbl. 43.)
 Holzversteigerung im Hahner Gemeindewald, Distrikt Wachhecken. (S. Tgbl. 42.)
 Vormittags 11 Uhr:
 Versteigerung von zwei Pferdebedecken, in dem Bürgermeistereilokale. (S. Tgbl. 42.)
 Vergebung der Anfertigung von Gräben zur Entwässerung des Felddistrikts Schlink, in dem Rathhause, Zimmer No. 1. (S. Tgbl. 43.)
 Vergebung des Grabens und Beifahrens von 41 Cubikruthen Ries aus der Mosbacher Grube zur Unterhaltung der städtischen Alleen und Anlagen, in dem Bürgermeistereilokale. (S. Tgbl. 43.)
 Holzversteigerung im Strinztrinitatiser Gemeindewald, Distrikt Ruppertsborn 3r Theil a. (S. Tgbl. 40.)
 Nachmittags 3 Uhr:
 Haus- und Ackerversteigerung der Erben des verstorbenen Schlossermeisters Heinrich Jakob Tremus, in dem Rathhause, Zimmer No. 2. (S. Tgbl. 43.)
 Hausversteigerung des Adam Lenz von Eppstein, in dem Rathhause, Zimmer No. 2. (S. Tgbl. 43.)
 Ackerversteigerung der Frau Wilhelm Nitzel Wittwe und der Herren Louis und Christian Julius Schröder, in dem Rathhause, Zimmer No. 2. (S. Tgbl. 43.)
 Versteigerung von Wiesenheu, Grummet und Kleeheu, auf der Rheinau bei Viebrich. (S. Tgbl. 43.)

Versteigerung.

- Dienstag den 23. l. Mts. Vormittags 9 Uhr werden Kirchgasse No. 14
 zehn frische Häute
 an den Meistbietenenden gegen Baarzahlung versteigert. 3251
 Die zur Concursmasse der W. Capito Wittwe von hier gehörige, aus nahe an 3000 Bänden bestehende Leihbibliothek, sowie die aus der mit dieser Leihbibliothek verbunden gewesenen Buch- und Schreibmaterialien-Handlung noch vorhandenen Waarenvorräthe nebst Ladeneinrichtung zc. soll durch den unterzeichneten Masse-Curator aus der Hand veräußert werden. Ich ersuche daher Lusttragende sich gefälligst an mich wenden zu wollen.
 Wiesbaden, den 20. Februar 1869.

3261

C. Wagner, Kirchgasse 11.

- Dienstag den 23. l. Mts. Morgens 10 Uhr läßt Chr. Schmidt von Schierstein in seiner Behausung ein noch in den besten Jahren gutgehaltenes Zugpferd, eine tragbare Kuh, einen Wagen, einen neuen Karrn mit Kohlenlasten, 3 Pflüge, eine Egge, 300 Gebund Stroh, 20 Centner Kleeheu, eine Parthie Spreu, 40 Centner Dickwurz, ein vollständiges Pferdegeschirr und sonstige Deconomiegeräthschaften öffentlich versteigern. 2822

Eisschränke.

- Zu bevorstehender Saison empfehle ich meine best construirten Eisschränke verschiedener Einrichtungen; ein größerer, für eine hiesige Restauration bestimmt, steht auf einige Tage zur Ansicht bereit.

3263

Emil Bernhardt, Spengler, Schulgasse 3.

- Webergasse 46 sind ein lackirter, zweithüriger Küchenschrank, eine zweischläfige Bettstelle und ein Waschtisch zu verkaufen. 3271

Nähmaschinen!

Nun wieder vorrätzig die so sehr beliebten **Handwertermaschinen** aus eigener Fabrik zu den billigsten Preisen. Reparaturen aller Arten Maschinen auf's Beste und Billigste.

Selbst bezogene ächte englische Nadeln.

22475

Fr. Panthel, Friedrichstraße 35.

Dépôt



A. Schirg,

bei

Schillerplatz 2.

23324

Moritz Mayer, Markt 8,

empfehlte sein Lager in Tuch, Bulstin und Kleiderstoffen, Barchent, Zwisch und Bettzeugen, Vorhangstoffen, allen Sorten Flanellen und Unterrockzeugen, schwarzen Long-Châles, Kattun, Blandrud und Futterzeugen zu den billigsten Preisen.

21287

Fabrik und Lager

aller Arten

Holz- und Polstermöbel, Betten u.

Garantie 1 Jahr. Preise billigst.

H. Dibelius,

2880

Mainz, Sonnengäßchen Nr. 3.

Moras haarstärkendes Mittel.

Dieses feinduftende Toilettmittel zu täglichem Gebrauche verleiht dem Haare Weichheit und Glanz, beseitigt in 3 Tagen die Schuppenbildung, sowie das Ausfallen der Haare und fördert deren Wachsthum ohne Ueberreizung auf nie geahnte Weise. Preis 1 fl. 12 kr.

Fabrik von **A. Moras & Comp.**, Trankgasse 49 in Köln.
Niederlage bei **G. A. Schröder**, Hof-Friseur.

263

Englische Teppiche.

Mein Lager englischer Teppiche und Tischdecken halte bestens empfohlen.

532

Adolph Sabel, Eölnischer Hof.

Ein Schwarzlopf, Harzer Kanarienvögel zu verkaufen Steingasse 13. 200

Friedrich Kässberger, Webergasse 33,
Lederfabrik & Handlung,
 empfiehlt seine sämmtlichen Fabrikate en gros, sowie im Ausschnitt zu den
 billigsten Preisen. 2781

CORSETS PILLAUT DE PARIS.

Le **Dépôt** de ces Corsets, bien assortis en tous les numéros,
 se trouve chez **G. W. Winter,**
 Magasin de Lingeries et de Nouveautés,
 5 Webergasse. 17542

Nachdem mir von den Fener- und Lebens-Versicherungs-Anstalten der
 Bayerischen Hypotheken- und Wechsel-Bank in München die General-
 Agentur für die ganze Provinz Hessen-Nassau übertragen wurde, beehre ich
 mich hierdurch anzuzeigen, daß ich den Herrn **Wilhelm Heuzeroth** in
 Wiesbaden als Haupt-Agent für Wiesbaden und Umgegend bestellt habe.
 Frankfurt a. M., den 19. Februar 1869.

Phil. Jac. Ficus.

Mit Bezugnahme auf vorstehende Veröffentlichung erlaube ich mir, meine
 Haupt-Agentur für Fener- und Lebens-Versicherungs-Abchlüsse bestens
 zu empfehlen.

Zu wünschende Auskunft über alle, das Geschäft betreffende Specialitäten
 ertheile jederzeit mit Vergnügen.

Wiesbaden, den 19. Februar 1869.

W. Heuzeroth.

3246

Kranzplatz 1.



Markt 7.

Wieder frisch eingetroffen:

Abilian per Pfund 24 fr.,

sowie Schellfische 18 fr., Seezungen 40 fr., Turbot 48 fr., gewässerter Loberdan. 0882

Gute Kartoffeln 6 fr., blaue 7 fr., rothe Mauskartoffeln 12 fr., Äpfel,
 10 fr. per Kumpf bei **Franz Schuth, Webergasse 31.** 3267

Mein Lager in **Rochherden** neuester Construction (eigener Fabrik) ist
 wieder vollständig in allen Größen assortirt und empfehle ich dieselben zur
 geneigten Abnahme unter Garantie.

3260

J. Hohlwein, Heleneustraße 23.

Wegen Abreise zu verkaufen Emserstraße 11 a: elegante **Mahagoni-Polster-
 Möbel, Ausziehtisch, Spieltisch, großer Vorrathsschrank, Kinderbettstelle**
Wanduhr, kupferne Waschkessel u. dgl. m. 3268

Ein noch fast neuer, lackirter, zweithüriger **Kleiderschrank**, sowie ein **Glas-
 schrank** sind billig zu verkaufen. Näheres Expedition. 3259

Es ist eine große Raute guter **Ruhnung**, 35—40 Wagen, zu verkaufen.
 Näheres Expedition. 3274

Sargmagazin, Friedrichstraße 39. 531

Putz- und Blumen-Geschäft

von

G. Rach & Comp., Neugasse No. 11,

empfehlen frisch angekommene Blumen, Federn, Coiffures, Ball- und Brantkränze, Pariser Hüte und Facons, Tülle, Spitzen, Blonden und in dieses Fach einschlagende Artikel.

Facons per Stück 8, 9, 10 fr., im Duzend billiger. 24466

Das Haupt-Depôt für Nassau



Kaiserl. Königl. Oesterr. Regie-Zabal-Fabrikate und echter von der Regie importirter Havana-Cigarren der renommirtesten Fabriken der Havana, sowie



die Niederlage des General-Depôts

für den Zollverein Kaiserlich Französischer Tabaksmanufacturen befinden sich in Wiesbaden Webergasse 23 bei

23131

Moritz Schäfer.

Für Kinder,

welche die Muttermilch entbehren, sowie für Diejenigen, deren Verdauungsorgane besonderer Schonung bedürfen, gibt es nichts besseres als:

Friedrich Röhrich's

rühmlichst bekannter

Arrowroot-Zwieback,

erfunden und mit dem besten Erfolge angewandt von der berühmten Geburtshelferin und promovirten Doctorin Frau Professor Heidenreich, geb. von Siebold.

Dieser Zwieback ist stets vorrätzig in $\frac{1}{2}$ Paqueten à 10 fr. (3 Sgr.) und $\frac{1}{4}$ Paqueten à 5 fr. ($1\frac{1}{2}$ Sgr.) bei

464

A. Thilo in Wiesbaden.

Die 2. Düngerausfuhrsgesellschaft

empfiehlt sich im geruchlosen Entleeren von Abtrittsgruben zu folgenden vom 1. September herabgesetzten Preisen:

1 Faß 1 fl.,	4, 5 und 6 Faß à 32 fr.,
2 Faß à — fl. 48 fr.,	7, 8 und 9 Faß à 24 fr.,
3 Faß à — fl. 40 fr.,	10 und mehr Faß à 20 fr.

Gefällige Aufträge werden bald erledigt und solche entgegengenommen bei

R. Burl, Rheinstraße 36,

W. Kimmel, Saalgasse 2,

R. Berger, Marktstraße 7,

H. Born, Römerberg 4,

J. Blum, Kirchgasse 24,

Fr. Ez, Dogheimerstraße 4,

Fr. Burl, Langgasse 21,

H. J. Thon, Heleneustraße 14,

sowie sämtlichen Gesellschaftsmitgliedern

532

Tages-Kalender.

Die Bildergalerie

(Wilhelmstraße 7, Parterre)

Ist jeden Sonntag und Mittwoch von 11 bis 4 Uhr geöffnet.

Die Bibliothek und das Lesezimmer des Gewerbevereins

(Kleine Schwalbacherstraße 2a)

Ist täglich von 10—12 Uhr Vormittags und 2—8 Uhr Nachmittags, mit Ausnahme der Sonntag- und Donnerstag-Nachmittage, geöffnet.

Die herzoglichen Wintergärten

zu Siebrich

Sind von Vormittags 10 bis Nachmittags 5 Uhr geöffnet.

Heute Montag den 22. Februar.

Arbeiter-Bildungsverein.

Abends 8 Uhr: Discussion.

Local-Gewerbeverein.

Abends 8 Uhr: Unterklasse: Rechnen; Oberklasse: Geometrie, Flächen- und Körperberechnung; Fortbildungs-kasse: Geschäftliche Buchführung etc.

Männergesangsverein.

Abends 8 Uhr: Probe bei H. Schirmer. „Sprudel“.

Abends 8 Uhr: Sitzung im Saale des Herrn Weins, Goldgasse.

Allgemeiner deutscher Arbeiterverein.

Abends 8 Uhr: Versammlung im Johannisberg.

Katholischer Kirchenchor.

Abends 8 1/2 Uhr: Probe in der Schule auf dem Markte.

Gesangsverein „Liederkrantz“.

Abends 7 1/2 Uhr: Probe.

Turnverein.

Abends 9 Uhr: Gesang.

Tägliche Posten vom 15. October.

Abgang von Wiesbaden. Ankunft in Wiesbaden.

Frankfurt (Eisenbahn).

Morg. 6³⁰, 8²⁰, 11, 12. Morg. 7⁴⁵, 10¹⁰, 11³⁰.
Nachmittags 2¹⁵, 3⁴⁵, Nachm. 12⁵⁵, 3¹⁵, 4³⁰,
6³⁰, 8³⁰. 5¹⁰, 7³⁵, 10¹⁰.

Kirberg, Idstein, Lamsberg (Eilwagen).

Nachmittags 8. Morgens 8³⁵.

Schwalbach, Diez (Eilwagen).

Morgens 9. Nachmittags 4³⁰.

Schwalbach (Eilwagen).

Nachmittags 5³⁰. Morgens 8⁴⁵.

Rüdesheim, Limburg, Wehlar (Eisenbahn).

Morgens 6³⁰ } Fahrpost. Morg. 11¹⁵ } Fahrpost.

Nachm. 2¹⁵, 5 } Nachm. 4³⁰ } Nachm. 7¹⁵ }

Morg. 6³⁰, 7⁴⁵ } Morg. 11¹⁵ } Briefpost.

11¹⁵ } Briefpost. Am. 3¹⁵, 6⁴⁰, 9 Uhr. } Briefpost.

Nachm. 2¹⁵, 3, 5, 7⁴⁵. Briefpost. b. Rüdesheim.

Englische Post (via Ostende).

Nachmittags 3⁴⁵. Morg. 6, 11¹⁵ mit Ausnahme

Nachmittags 10. Dienstags.

(via Calais.)

Nachmittags 3⁴⁵, 10. Nachmittags 1, 4.

Französische Post.

Morgens 8³⁰. Nachmittags 1.

Nachmittags 3⁴⁵, 5³⁰, 10. Nachmittags 3¹⁵.

Post nach Norddeutschland.

Nachmittags 3⁴⁵, 8³⁰, 10. Morgens 7³⁰, 11³⁵.

Königliche Staatsbahn.

Abgang von Wiesbaden.

Morgens 7⁴⁵, 11³⁰.

Nachmittags 3, 5, 7⁴⁵.

Ankunft in Wiesbaden.

Morgens 8³⁵, 11³⁰.

Nachmittags 2⁴⁰, 6⁴⁰, 9.

Dampfschiff-Verbindung zwischen der

Station Rüdesheim und der Station

Bingerbrück der Rhein-Nahe-Bahn.

Verbindung mit der Rheinischen Bahn

Coblenz, Köln etc. über die feste

Rheinbrücke bei Coblenz.

Launus-Bahn.

Abgang von Wiesbaden.

Morgens 6³⁰, 8³⁰, 11³⁰.

Nachm. 12, 2¹⁵, 3⁴⁵, 5³⁰.

Abends 6³⁰, 8³⁰.

*) Schnellzüge.

Ankunft in Wiesbaden.

Morgens 7⁴⁵, 10¹⁰, 11³⁰, 12³⁵.

Nachmittags 3¹⁵, 4³⁰, 5¹⁰.

Abends 7⁴⁵, 10¹⁰.

*) Schnellzüge.

Frankfurt, 19. Februar.

Wechsel-Course.

Pistolen	9 fl. 46	— 48	fr.
Holl. 10 fl.-Stücke	9 " 54	— 56	"
20 Frsch.-Stücke	9 " 27	— 28	"
Russ. Imperiales	9 " 47	— 49	"
Preuß. Friedr. d'or	9 " 57	— 58	"
Dulaten	5 " 35	— 37	"
Engl. Sovereigns	11 " 52	— 56	"
Preuß. Cassenscheine	1 " 44 3/4	— 45	"
Dollars in Gold	2 " 27	— 28	"

Geld-Course.

Amsterdam	99 1/4 1/2 b.
Berlin	104 7/8 B.
Köln	105 B.
Hamburg	88 1/2 B. 87 7/8 G.
Leipzig	104 7/8 B.
London	119 1/2 119 b.
Paris	94 3/4 5/8 b.
Wien	96 7/8 B. 5/8 G.
Disconto	3 1/2 % G. (Mit 2 Beilagen.)

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.

Wiesbadener Tagblatt.

Montag (1. Beilage zu No. 44) 22. Februar 1869.

Brockhaus' Conversations-Lexikon

liegt in elfter Auflage seit kurzem vollständig vor: 15 Bände, geh. 25 Thlr.; gebunden in Leinwand 29 Thlr., in Halbfranz 30 Thlr. Das Werk kann fortwährend auch in einer Neuen Ausgabe nach und nach bezogen werden:

in 150 Heften zu 5 Sgr., oder
in 15 Bänden zu 1 $\frac{1}{2}$ Thlr.

Alle Buchhandlungen nehmen Bestellungen an und liefern die Hefte oder Bände in den vom Besteller gewünschten Terminen,
in Wiesbaden die **L. Schellenberg'sche Hof-Buchhandlung**
551 (J. Greiss).

Turnverein.

Donnerstag den 25. d. Mts. findet in dem Vereins-
locale zur „Muckerhöhle“, Abends präcis 9 Uhr, eine
Generalversammlung statt.

Tagesordnung:

- 1) Rechnungsablage der letzten Abendunterhaltung.
- 2) Vereinsangelegenheiten.

419

Der Vorstand.

Pompier-Corps.

Samstag den 27. Februar findet im „Saalbau Schirmer“ Abends
7 Uhr eine

Abendunterhaltung mit Ball

statt. — Entrée für Herrn 48 kr. — Nichtmitglieder können nach vorheriger
Anmeldung bei dem Comité durch Mitglieder eingeführt werden.

Das Commando. 3002

Das Neueste in

Kragen und Manschetten für Herrn u. Damen

sind in großer Auswahl von 9 kr. an zu haben Ellenbogengasse 10. 3255

Eine Nähmaschine (Wheeler & Wilson) ist billig zu verkaufen. Näh.
in der Expedition d. Bl. 3221

Gummiballen

in frischer Sendung und großer Auswahl von 3, 6 und 9 kr. an, sind zu haben Ellenbogengasse 10. 3257

J. Löffler, Platterstraße 2, empfiehlt sich im Federreinigen.

Hochstätte 17 werden Gummischuhe gut und billig reparirt. 2683

Dörrfleisch, gut gesalzen und geräuchert, per Pfund 24 kr., ist zu haben bei

2728 Metzger **Renker**, Metzgergasse 34.

Kalbsteisch per Pfund 12 kr., Leber- und Blutwurst per Pfund 16 kr. ist fortwährend zu haben Steingasse 23. 3264

Im Nonnenhof

ist täglich frische Kuhmilch zu haben. 3233

Muhrkohlen.

Von heute an lasse ich ein Schiff Kohlen, 1. Qualität und sehr stückreich, in Viebrich an der Dshenbach ausladen. **P. Koch.** 3219

Muhrer Ofen- und Schmiedekohlen

sind vom Schiff zu beziehen bei **Aug. Dorst.** 2786

Zu verkaufen

ein fast neuer Schreibtisch, sowohl für Herrn als auch für Damen passend. Näheres Expedition. 3224

Zu kaufen gesucht

ein leichter gebrauchter Damenrollwagen, am liebsten Korbgeflecht. Näheres im Bloß'schen Hause. 3215

Zu verkaufen: elegante Mahagoni-Spiegeltoilette mit Armleuchter, eine sehr werthvolle Thee- und Café-Service, große Petroleumlampen und Spritleffel. Zu besehen zwischen 11 und 3 Uhr. Näh. Expedition. 3225

Mehrere Erkerfenster, kleinere Fenster, Räden und Thüren werden billig abgegeben bei **Johann Wolff**, Marktstraße 11. 3249

Eine Thele und zwei eiserne Schilder sind billig zu verkaufen. Näheres bei der Exped. 3241

Ein 4 1/2 Fuß langer tannener Tisch wird gesucht. Näheres Exped. 3242

Langgasse 21 sind neue Rohrstühle zu verkaufen; auch werden daselbst Rohrstühle billig und dauerhaft geflochten. 3209

100 reine Bordeauxflaschen und eine einschläfige lackirte Bettstelle sind zu verkaufen Mauergerasse 2 im 2 Stock. 3248

Es wird eine schon gebrauchte Hundehütte für einen großen Hund billig zu kaufen gesucht Kapellenstraße 5, 1 Treppe links. 3210

Röderallee 24 ist ein wachsamer Hoshund zu verkaufen. 3223

Ein Doppel-Pony, edler Race, zum Reiten und Fahren geeignet, zwei starke Oeconomiepferde (Füchse) sind zu verkaufen. Näheres Exped. 202

Friedrichstraße 9 sind Kartoffeln und Dickwurz zu verkaufen. 3217

Mein stets reichassortirtes

Teppich-Lager

bringe hiermit in empfehlende Erinnerung.

3173

Reinhard Thoma, 6 Marktstraße 6.

Für Confirmanden.

Eine große Auswahl weißen Woll für Kleider
von 14, 16, 18 bis 24 kr. die Elle,
alle Sorten **Nansoc** und **Batist** von 20,
24, 30 bis 36 kr. die Elle,
Woll-Blusen mit gesticktem Einsatz à 2 fl. 30 kr.
und 3 fl.,

gestickte Taschentücher von 24, 36 und 48 kr.,
weiße **Shirting-Unterröcke** mit Volants à 3 fl.,
fertige **Woll-Röcke** à 3 fl.,

sowie eine reiche Auswahl gestickter **Einsätze** und
Streifen empfiehlt zur geneigten Abnahme

J. B. Mayer,

3222

Weißwaaren-Handlung, Langgasse 38 am Kranz.

Gänzlicher Ausverkauf ³²⁵²

von Portemonnaies, Cigarren-Etui's, Brieftaschen,
Albums, Necessaires, Schreibmappen, sowie eine große
Auswahl in Broschen und Ohrringen bei

Karl Bonacina, neue Colonnade 34.

Reif-, Frisir- & Staubkämme zu 3, 6 u. 9 kr.
sind zu haben in großer Auswahl Ellenbogengasse 10. ³²⁵⁶

Maschinennähereien (Doppelsteppstich)

jeder Art werden angenommen Geisbergstraße 14, 2 Stiegen hoch.

³²²⁹

Vogelstäfige und Hecken

empfehlen, um damit zu räumen, zum Einkaufspreise

3216

A. Thilo, Kirchgasse 10, vis-à-vis dem Nonnenhof.

Ich erlaube mir einem geehrten Publikum und meinen geehrten Kunden anzuzeigen, daß das **Waschen, Façon- niren und Färben** der **Herrn- und Damenstrophüte** beginnt. Das Façon- niren geschieht nach jeder gewünschten Form. Modistinnen erhalten einen entsprechenden Rabatt. Zugleich empfehle ich mich im Waschen, Färben und Façon- niren aller Arten **Filz- und Seidenhüte**.

Hochachtungsvoll:

Jacob Weigle jr., Hutmacher,
2917 fl. Burgstraße 1.

Strophüte zum Waschen und Färben
werden angenommen und auf's Beste besorgt in der
Putz- und Mode-Handlung von **Christ. Jstel.**
Daselbst können einige Mädchen das Putzgeschäft erlernen. 2735

Die Strohhut-Fabrik
von **C. F. Wetz**, Langgasse 15,
empfiehlt sich im Waschen, Färben und Façon- niren aller Hüte und bemerkt, daß Alles hierorts und nicht außerhalb bearbeitet wird, es giebt also kein Frankfurt und kein Mainz — was für Paris geltend gemacht wird. — Die bekannten, billigen Preise und der jährliche Zuwachs an geehrten Aufträgen läßt mich überzeugt sein von der Zufriedenheit meiner geschätzten Gönner. Modistinnen erhalten, wie gewöhnlich seit Jahren, bei größerem Quantum entsprechenden Rabatt. Geschätzte Zusendungen von außerhalb erbitte franco. Sorgfältige, reelle Bedienung läßt mich recht großen Aufträgen entgegen sehen. Hochachtungsvoll zeichnet

C. F. Wetz, Strohhut-Fabrikant,
2740 Langgasse 15 in Wiesbaden.

Meinen Kunden zur Nachricht, daß **Strophüte** zum Waschen und Façon- niren angenommen werden.

M. Kirchhoff, Modistin,
3057 Schwalbacherstraße 55, Parterre.

Strophüte 2855

zum Façon- niren, Waschen und Färben werden jetzt entgegengenommen und bestens besorgt.

C. Schmidt-Diefenbach, Kirchgasse 30.

Meinen geehrten Kunden zur Nachricht, daß das **Waschen und Façon- niren der Strophüte** beginnt und jede Woche eine Sendung abgeschickt wird. 2851

A. Ritter, Taunusstraße 2.

Schwarze Lizen im Stück

von 16 kr. an, in guter Qualität, empfiehlt

495

Chr. Maurer, Langgasse 2.

Nicht zu übersehen!

Bei fortgesetztem Ausverkauf meines Geschäftes, wegen Aufgabe desselben, verkaufe ich, um schnell damit zu räumen,

eine grosse Parthie

franz. Organdies und Jaconets à 10, 12 und 15 fr. per Elle,

$\frac{4}{4}$ und $\frac{6}{4}$ breite Wollstoffe à 12, 15 u. 18 fr. pr. Elle,

$\frac{5}{4}$ breite farbige Seidenstoffe per Stab 1 fl. 45 fr. bis 3 fl.

Aug. Jung,

Wilhelmstraße.

2426

Vorgezeichnete Weißstickereien,

als: Chemisetten, Garnituren, Streifen und Einsätze, Damast- und Plqué-deckchen, Kinderkleidchen, Schürzchen etc. sind in reichster Auswahl und neuesten Mustern wieder eingetroffen bei

W. Heuzeroth,

3010

vormals C. A. Wahr, Kranzplatz 1.

Bernh. Jonas,

Langgasse 25,

empfiehlt für bevorstehende Saison sein wohlassortirtes Lager in gereinigten Bettfedern, Flaumen und Roßhaaren, sowie alle Arten Zwilch, Barchent und Blumencurstoffe. Ferner übernehme die Anfertigung vollständiger Betten unter Garantie und billigster Preisberechnung.

2671

Vorgezeichnete Weisswaaren

in frischer Sendung und in den neuesten Mustern empfehlen bei reicher Auswahl zu billigen Preisen

M. & C. Philippi,

3048

Langgasse 8 (Schützenhofsterrain).

Herrn- und Kinder-Regentmäntel, sowie Herrn- und Kinder-Stulpen und Leder-Gamaschen empfiehlt zu den billigsten Preisen

2712

K. Hönge, Sattler, Goldgasse 2.

Bacharach & Straus,

Webergasse 21,

1937

empfehlen:

Großes Feinwand-Lager,

$\frac{6}{4}$ und $\frac{12}{4}$ Bielefelder, Schlesiſche und Hausmacher
Leinen, Damast- und Gebild-Tafelgedecke, Tischtücher,
Servietten, Handtücher und Küchentücher, Wisch- und
Möbeltücher, Thee- und Dessert-Servietten 2c. 2c.

Grosses Gardinen-Lager,

$\frac{5}{4}$, $\frac{6}{4}$, $\frac{7}{4}$, $\frac{8}{4}$, $\frac{10}{4}$, $\frac{12}{4}$ und $\frac{14}{4}$ Mull-Gardinen, Gaze-
und Sieb-Vorhänge, sowie

Schweizer Mull- und Züll-Gardinen

in äußerst reichhaltiger Auswahl zu sehr billigen Preisen.

Weisswaaren-Lager,

Shirtings, Chiffons, Madapolams und Percals in
allen Qualitäten, Piqués, Satins, Rouleau- und
Plumeau-Stoffe u. s. w.

Größte Auswahl

in Bett- und Tischdecken, weiße, rothe und bunte
Bettdecken, Piquédecken, Damastdecken; Plüsch-, Gob-
belin-, Tuch-, Kepps- und Cachemir-Tischdecken, in
reichster Auswahl, sowie

reichhaltiges Teppich-Lager.

Sehr billige, feste Preise!

Regenmäntel

von ächt englischem Waterproof in großer Auswahl und zu billigen Preisen empfiehlt

2670

Bernh. Jonas, Langgasse 25.

Gardinen

in großer Auswahl eingetroffen bei **J. Hertz**, Langgasse 8e. 549

Rein Leinen in kräftiger Waare von 14 fr. per Elle an,

" " Handgespinnst, in kräftiger Waare von 18 fr. per Elle an,

" " Tischtücher in schöner Qualität von 1 fl. 12 fr. per Stück an,

" " Servietten " " " " 3 fl. 48 fr. per Dgd. an,

" " Handtücher " " " " 3 fl. 30 fr. per Dgd. an,

" " Hemden-Einsätze " " " " 24 fr. per Stück an,

sowie alle Artikel für Ausstattungen und Haushaltungen billigst bei

Jacob Meyer jr.,

2873

13 Marktstraße 13, unterm Uhrthurm.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich mit dem Heutigen den Posten als Geschäftsführer im Hause **L. & M. Dreyfus** dahier niedergelegt habe, um mir demnächst am hiesigen Platze ein eigenes

Tuch- und Herrn-Confections-Geschäft zu etabliren.

Wiesbaden, den 31. December 1868.

63

Louis Süss.

Ausgesetzt

eine Parthie schwarze, graue und braune Damen- und Kinderzeugstiefeln zu sehr billigen Preisen bei

2834

J. Wacker, Goldgasse 20.

Um damit zu räumen

verkaufe circa 500 Bracht-Stahlstiche das Stück zu 18, 24 und 30 fr.

Carl Jäger, Langgasse 16. 2770

Für den Export habe Auftrag, getragene Herrulleider zu kaufen und kann daher die höchsten Preisen bezahlen.

1993

Ad. Löb, Langgasse 14.

Windfleisch erster Qualität per Pfund 14 fr. bei

A. Bär, Steingasse 13. 1969

Maschinenfabrik und Dampfdreherei von **C. Schmidt, Emserstraße 29 c.**

Durch Anschaffung einer Dampfmaschine und Vergrößerung meines Locals bin ich von jetzt an im Stande, alle Bestellungen sofort und schnell ausführen zu können. Ich empfehle mich in allen größeren, in das mechanische Fach einschlagenden Arbeiten, besonders in Dampfmaschinen, Drehbänken nach neuesten Constructionen, Pressen, Transmissionen, Appretirmaschinen, schweren Schrauben und Wellen, Decimal- und Tafelwaagen, in der Metall-dreherei, Reparaturen zc. zc.

Auch können Maschinen, welche durch Dampf betrieben werden sollen, in meinem neuerbauten Locale aufgestellt werden.

Ein Schwungrad mit Gestell, sowie eine Parthie Petroleumlampen zum Gebrauch in Werkstätten können billig abgegeben werden. 2858



Nähmaschinenfabrik

von

Aug. Sternberger,

fl. Webergasse 5,

verfertigt nur die besten amerikanischen Systeme von Wheeler & Wilson,

Hobe, Grover & Baker, welche die längst anerkannt besten für Näherinnen, Schneider, Kappenmacher und Schuhmacher sind.

Salon-Familien-Maschinen in reichster Auswahl.

Neueste Hand-Nähmaschinen mit Doppelsteppstich und Kettenstich. **Serab-**gesetzte Preise; bedeutend billiger als bei Händlern. Großer Vortheil für Käufer, eine Maschine von mir zu beziehen, da ich durch gründliche Kenntnisse meine Garantie richtig leisten kann. Gründlichen Unterricht gratis. Reparaturen werden billig und schnell besorgt.

Wiederverkäufer erhalten entsprechenden Rabatt. 484

Zur ergebenen Anzeige, daß wir heute und zwar unter der Firma

Weber & Fausel

dahier ein

Porzellan-Ofen-Geschäft

errichtet haben.

Durch langgeübte Praxis in dieser Branche an hiesigem Orte sind wir im Stande, alle Vorkommnisse in diesem Geschäfte, als: Ofen, Bäder, Wandbekleidungen zc. zc., 10 Prozent billiger und in besserer Qualität als die hiesigen Fabrikanten zu liefern. Ofen schon von 27 fl. an. Ofen umzusetzen, auszubessern und auszuräumen 15 Prozent billiger.

Um geneigten Zuspruch bitten

Weber & Fausel in Wiesbaden,

2725

Webergasse 40 und Michelsberg 22.

Kirchgasse 22 wird bis 1. März ein großer Ofen frei, der billig verkauft wird. 937

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von H. Schellenberg.

Wiesbadener Tagblatt.

Montag

(II. Beilage zu No. 44)

22. Februar 1869.

Berein für Naturkunde.

Mittwoch den 24. Februar Abends 6 Uhr im Museumsaal Vortrag des Herrn Professor **Dr. Boltz** über den Ursprung der Sprache, vom historischen und physiologischen Standpunkte. — Damen und Nichtmitglieder können eingeführt werden.

Der Vorstand. 511

Gewerbe- und Bürgerverein.

Mittwoch den 24. d. M. Abends 8 1/2 Uhr wird Herr Lehrer **H. Stahl** im Saale des „Hotel Demme“ einen Vortrag „über die politischen und culturhistorischen Verhältnisse Asiens, nach dem gegenwärtigen Standpunkte der geographischen Wissenschaft, halten.

Wir laden hierzu die Mitglieder beider Vereine freundlichst ein.

412

Die Commission.

Generalversammlung

des

Allgemeinen Krankenvereins der Stadt Wiesbaden.

Die erste diesjährige statutenmäßige Generalversammlung findet Samstag den 27. Februar, Abends 8 Uhr, im Lokale des Herrn **Martins**, zum Felsenkeller, Taunusstraße 12, statt.

Zur Tagesordnung kommt:

- 1) Berichterstattung über die Wirksamkeit im abgelaufenen Jahre.
- 2) Berichterstattung der Prüfungs-Commission vom Jahre 1867.
- 3) Rechnungsablage des Cassiers für das Jahr 1868.
- 4) Wahl der Prüfungs-Commission der 1868r Rechnungen.
- 5) Aufnahme neuer Mitglieder.
- 6) Ergänzungswahl des Vorstandes.
- 7) Verschiedene Vereinsangelegenheiten.

Anmeldungen neuer Mitglieder werden entgegengenommen von dem Herrn Director **G. Schäfer**, Goldgasse 1, und den Vorstandsmitgliedern.

Zu recht zahlreicher Betheiligung ladet freundlichst ein

386

Der Vorstand.

Die Armen-Augenheilanstalt

befindet sich jetzt in dem ehemals Schirm'schen Schulhaus, Elisabethenstraße 4, was wir hiermit zur öffentlichen Kenntniß bringen.

Gleichzeitig bemerken wir, daß daselbst eine noch in gutem Zustande befindliche **Saug-Druckpumpe** billig zu verkaufen ist. Näheres beim Verwalter der Anstalt.

Die Verwaltungs-Commission. 509

Ausgesetzt!

Eine Parthie Herrn- und Damen-Bündchen von 6 fr. an, Manschetten von 8 fr. an, eine Parthie Corsetten von 1 fl. 12 fr. an in guter Qualität.
2854 C. Schmidt-Diefenbach, Kirchgasse 30.

Flügel, Pianinos und Tafelklaviere

zum Vermiethen und Verkauf; Reparaturen werden bestens ausgeführt.
W. & C. Wolff, Marktplatz 8. 528

2 Neugasse 2.

Getragene Damen- und Herren-Kleider, sowie Stiefel werden angekauft, ohne Schwindel und ohne Tausch, gegen gleich baare Zahlung.
3105 August Gerhardt.

Englischer Goldschmirlgel,

vorzügliches Mittel zum Putzen aller Metalle, per Pfund 12 fr., bei
560 August Koch, Meßnergasse 3.

Zu verkaufen:

- 3 große Spiegel in Goldrahmen,
- 1 Billard mit allem Zubehör,
- 1 Sopha, 6 Stühle (Garnitur),
- 2 Bücherschränke,
- 4 Waschränke mit Marmorplatten,
- 1 elegante Toilette mit Spiegel,
- 8 vollständige neue Betten,
- 1 holländisches Kamin,
- 2 Kinderwägelchen,
- 1 englischer Reitsattel mit Baum zc.,
- 1 vollständiges Tafelservice.

C. Leyendecker,

533

Kirchgasse 17.

Tapeten

in sehr reicher Auswahl, wobei schöne Goldtapeten, 36 fr. per Rolle empfiehlt
S. Jourdan in Mainz, Markt 11. 2276

Zwei neue Moderateur-Lampen, ein Spieltisch, ein Porzellan-Service, weiß und gold, einige antike Oelgemälde sind billig zu verkaufen Nerostraße 48, Parterre. 3190

Ein Landhaus mit Garten, in angenehmer Lage, ist zu verkaufen. Näh. in der Expedition d. Bl. 1066

Emser Pastillen

seit einer Reihe von Jahren unter Leitung der Königl. Brunnenverwaltung aus den Salzen des Emser Mineralwassers bereitet, bekannt durch ihre vorzüglichen Wirkungen gegen Hals- und Brustleiden, wie gegen Magenschwäche sind stets vorrätig in Wiesbaden bei

Herrn Conditor **G. Benz**, sowie in sämtlichen Apotheken und Mineralwasserhandlungen.

Die Pastillen werden nur in etikettirten Schachteln versandt.

358

Königliche Brunnenverwaltung zu Bad-Ems.

Consumenten und Kenner einer reinen Chocolate geben dem Fabrikate des Hoflieferanten **Franz Stollwerck** in Köln wegen sorgfältiger Verarbeitung und vorzüglicher Qualität den unbedingten Vorzug.

Ich empfehle mein Lager der beliebtesten Koch- und Eß-Chocoladen dieser bestrenommirten Fabrik zu Originalpreisen, und zwar Gewürz- von 11 Sgr., Gesundheits- von 12 Sgr. und Vanille-Chocoladen von 15 Sgr. per Zoltpfund an. Zu haben in Wiesbaden bei **A. Brunnentwasser**.

Stopfen, in allen Calibern, sowie **Flaschenlade** in verschiedenen Farben empfiehlt billigst **Eduard Weygandt**, Langgasse 29. 3119

Prima-Caviar

a Pfund 15 und 18 Sgr. versendet von 2 Pfund an bis 100 Pfund inclusive Verpackung.

J. H. Rühling, Hamburg, Deichstraße 55. 555

Ein **Schlafsoffa** (neu) mit Schubladen ist sehr billig zu verkaufen bei 3075

Wilh. Jung, Saalgasse 14.

Zwei neue **Kanape** sind billig zu verkaufen Mauergasse 2 im Hinterh. 3111

Eine **Matraxe** mit Keil (Seegras) Adlerstraße 1 zu verkaufen. 3137

Ein neues **Coseuse** ist zu verkaufen Wellritzstraße 4. 3131

Ein schönes **Porcellan-Service** ist zu verkaufen. Näh. Expedition. 2953

Adlerstraße 28 sind 4 nußbaum-lackirte **Nachttische** billig zu verk. 3272

Ein noch neuer schwarzer **Zuchrod** ist zu verkaufen Kirchhofsgasse 5. 3125

Ein noch gutes, starkes **Thor** nebst Bogen- und Sandsteingewände ist zu verkaufen Louisenplatz 7. 2887

Dohheimerstraße 19 bei **F. Thon** sind gute **Kartoffeln** in kleinen und großen Quantitäten zum Marktpreise zu haben, desgleichen erste Qualität nichtblühende Kartoffeln zum Setzen und jeden Tag frische Rahmisch. 3202

Vorzügliche **Kartoffeln** 6 kr. per Kumpf, rothe **Mauskartoffeln** 12 kr. per Kumpf, im Malter billiger, Steingasse 35. 3167

Eine Parthie gute, rothe **Mäuschen-Kartoffeln**, das Malter zu 4 fl. 30 kr., zu haben bei **Rudolph Dofflein** in Mainz, Sommer-Theater. 2935

Michelsberg 13 sind **Kanarienvögel** (Weibchen), sowie zwei **Papageien-läufige** zu verkaufen. 3152

Zimmerpäne sind zu haben auf dem Zimmerplatz in der Stiftstraße. 1979

Adlerstraße 23 ist guter **Dung** zu verkaufen. 2095

Ein **Gemüseacker** am Walkmühlweg ist zu verkaufen. Näh. Exped. 3036

Hochstätte 16 sind **Dickwurz** per Centner 20 kr. sowie Kornstroh zu verkaufen. 1949

Männer-Gesangverein.

Heute Abend präcis 8 Uhr: Probe im „Saalbau Schirmer“.

146

S p r u d e l.

Heute Montag den 22. Februar, Abends 8 Uhr:

Sitzung.

386

Der Vorstand.

Saalbau Schirmer.

Vorzügliches Wiener Bier aus der Brauerei von
Henrich in Frankfurt per Glas 5 fr., sowie vorzügliches
Wiener Bier aus der Actien-Brauerei in Nassau per
Glas 6 fr. empfiehlt

3197

Herm. Schirmer.

Früchte-Zucker

empfehl

H. Wenz, Conditor.

3262

Alle Sorten Thee's und Chocolade,
Cacaomasse und Cacaopulver

empfehl billigst

A. Schirmer, Markt 10.

23271

Englische Respirators (Lungenschützer).

Von diesen Instrumenten, welche von den berühmtesten Aerzten allen Brust-
und Lungenkranken warm empfohlen werden, hält der Unterzeichnete stets
vollständiges Lager und empfiehlt besonders die neuern Sorten in kleinem
Format für Herren, Damen und Kinder in Gold und Silber von 4—1½ Thlr.
pro Stück.

August Koch, Metzgergasse 3.

453.

Englischen Unterricht.

Wo, sagt die Ex-

German Lessons.

pedition d. Bl.

131

Englische Sprach- und Conversationsstunden erteilt

446

Georg Linck, Franzplatz 12.

Lecons de français, Lezioni d'Italiano

werden billigst erteilt. Wo, sagt die Expedition dieses Blattes.

3200

Unterricht in der Musik und in den Elementarfächern erteilt Lehrer
Bauch. Gefällige Adressen-Abgabe bei der Exped.

3000

Englischer und französischer Unterricht wird gut und zu mäßigem
Preise erteilt Faulbrunnenstraße 3, Parterre.

3198

Schachtstraße 18 ist fortwährend Mittagessen zu 11 fr. und Abendessen
zu 7 fr. zu haben.

980

Geschäftsfreunden und Baulustigen zeige ich an, daß meine auswärtigen Bauaufträge mich nicht verhindern an hiesigem Ort Bauaufträge jeder Art wie bisher anzunehmen und auszuführen. Mein Bureau befindet sich Landhaus Geisbergstraße 13.

3228

Malm,
Architekt und kgl. Bauinspector a. D.



Pianoforte-Lager

von **S. Hirsch**, Taunusstrasse 25.

Reiche Auswahl in Pianinos, Tafellabieren, Harmoniums u. s. w. aus den berühmtesten Fabriken des In- und Auslandes. — Unter mehrjähriger Garantie. Gebrauchte Instrumente werden eingetauscht. 19357

Empfehlung.

Unterzeichnete bringen ihre Federreinigungsmaschine in und außer dem Hause in empfehlende Erinnerung. Bestellungen können in dem Kurzwaarengeschäft der Frau Elise Claes, geb. Rnefeli, Marktplatz 9, sowie Goldgasse 16 und Mauergasse 17 gemacht werden.

2536

Geschw. Löffler, Platterstraße 9.

Die Dampf-Brennholzspalterei

von **W. Gail**, Dogheimerstraße 29a,

empfiehlt und liefert billigt in jeder gewünschten Quantität franco ins Haus, zum Heizen:

Buchen- und Eichenholz zc. in jeder beliebigen Form geschnitten und gespalten zum Anzünden:

Fein gespaltenes **Kiefernholz**,

ferner noch **Rothholz**, besonders geeignet zum Heizen von Fahence-Defen. 20244

Ruhrkohlen

bester Qualität fortwährend zu beziehen bei **G. Wilmis** im alten Rathhaus (Markt). 2724

Eisverkauf

täglich und in jedem Quantum bei

2766

Mekger Friedrich Frenz, Häfnergasse 11.

Die Specereiladen-Einrichtung

Steingasse 10 ist weazuashalber billig zu verkaufen.

2969

Am Freitag Abend ist im Casino ein Portemonnaie mit Inhalt liegen geblieben. Abzuholen bei **Scholl**, Römerberg 8

3232

Verloren.

Ein **Schleier** wurde am Donnerstag Abend verloren. Man bittet um Abgabe bei der Expedition d. Bl. 3235

Verloren wurde eine blaue **Brille**. Abzugeben gegen Belohnung im

Badhaus „zum Engel“. 3231

Ein **Stenerzettel**, auf den Namen **Georg Schmidt**, ist verloren worden. Der redliche Finder wird gebeten denselben auf Königl. Polizei-Direction abzugeben. 3220

Von der Langgasse bis in die Geisbergstraße wurden zwei **Schlüssel** verloren. Abzugeben gegen Belohnung Geisbergstraße 11. 3265

Es werden zwei Mädchen zum Erlernen des Putzgeschäfts angenommen. Näheres Expedition. 2458

Ein perfektes Bügelmädchen findet dauernde Beschäftigung Stiftstraße 9. Dasselbst wird ein junges, starkes Mädchen zu zwei Kindern gesucht. 3084

Es können einige Mädchen das Kleidermachen erlernen. Näheres Saalgasse 3, 1 Stiege hoch. 2109

Ein braves Mädchen, das sehr fein Weißzeug nähen kann, findet Beschäftigung. Näheres Exped. 3234

Es wird Jemand zum Weetragen gesucht bei

Bäcker Maldaner, Marktstraße 25. 3273

Stellen-Gesuche.

Ein braves Mädchen von 16 Jahren, welches Liebe zu Kindern hat, sucht eine Stelle, sodann sucht ein junger Mensch von 20 Jahren, ausgedienter Militär, eine Stelle als Diener, Hausbursche oder Tagelöhner, ferner können brave Mädchen Stellen erhalten durch Frau Prinz, Commissions- und Stellennachweise-Bureau, Oberwebergasse 51, Parterre rechts. 3094

Webergasse 11 wird ein ordentliches Mädchen, das bürgerlich kochen kann, zum baldigen Eintritt gesucht. 2850

Es wird ein einfaches Dienstmädchen gesucht. Näh. gr. Burgstraße 6. 3065

Ein braves Dienstmädchen wird auf den 1. März gesucht Langgasse 11. 3115

Eine englische Gouvernante sucht Stelle. Näheres Expedition. 3037

Marktplatz 8 wird ein reinliches, braves Mädchen auf den 1. März ges. 2887

Ein einfaches Dienstmädchen wird gesucht. Näheres Metzgergasse 17. 3196

Ein tüchtiges Mädchen, welches kochen kann und die Hausarbeit versteht, gesucht Friedrichstraße 2, Parterre. 3159

Ein gewandtes Zimmermädchen sucht baldigst eine Stelle. Wer, sagt die Expedition. 3239

Ein braves, tüchtiges Mädchen wird gesucht. Näheres Expedition. 3214

Für ein junges Mädchen wird ein leichte Stelle gesucht. Näheres Rheinstraße 11 im Hinterhause. 3253

Ein tüchtiges, braves Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird gegen hohen Lohn auf 1. März gesucht. Näheres Expedition. 3051

Schwalbacherstraße 31 wird ein braves, reinliches Mädchen auf 1. März gesucht. 3145

Ein zuverlässiges Dienstmädchen gesucht. Näh. Saalgasse 26. 3236

Ein Mädchen wird in Dienst gesucht Michelsberg 15, eine Stiege h. 3246

Ein williges Mädchen sogleich gesucht Schwalbacherstr. 39 (Thoreingang). 3244

Ein braves Dienstmädchen, am liebsten vom Lande, wird gesucht Mauer-gasse 2 im 2. Stock. 3248

Eine perfekte Köchin wird in ein Badhaus gesucht. Näh. Expedition. 3266

Ein braves Mädchen wird in eine bürgerliche Haushaltung gesucht. Näheres Spiegelgasse 6 im Laden. 3135

Es wird ein Mädchen, welches gut kochen kann und etwas Hausarbeit versteht, gesucht und kann sofort eintreten Kirchgasse 28. 3250

Ein Schreinerlehrling wird gesucht. Näh. Expedition. 3003

Ein braver Junge kann unter günstigen Bedingungen das Tapezirer-Geschäft erlernen bei Louis Best, Mühlgasse 13. 2987

Ein braver Junge kann in die Lehre treten bei

August Ortel, Maler und Lackirer, Helenenstraße 12. 3109

Es kann ein ordentlicher Junge das Schreiner-Geschäft erlernen bei

F. Noll, Hochstätte 4. 3101

Ein Möbelschreiner sucht Beschäftigung im Poliren.

Offerten unter Chiffre C. D. beliebe man in der Exped. d. Bl. abzugeben. 3237

Ein starker Bursche mit guten Attesten wird als Hausknecht gesucht. Näh. in der Expedition. 3134

Moritzstraße 7 wird ein tüchtiger Schweizer gesucht. 3213

Ein braver Junge kann die Buchbinderei erlernen bei Ferd. Suhl, Nerostraße 18. 3203

Ein Herrnschneider findet dauernde Beschäftigung Schulgasse 11. 3118

Ein Bauschreiner sucht Beschäftigung im Anschlagen. Näh. Exped. 3237

Ein Mann in den besten Jahren, der gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht an hiesigem Orte eine Stelle als Portier, Verwalter oder sonst ein Unterkommen in einem Bade- oder Herrschaftshause. Näh. Exped. 3211

Schuhmacher-Gesellen,

gute Damenarbeiter, erhalten dauernde Beschäftigung bei

S. Wolf,

Langgasse 38 in Wiesbaden und in Mainz Rechengasse 40 1/2. 3243

Ein bis zwei solide Tapezirergehilfen finden dauernde Arbeit bei

Carl Schäfer, Tapezирer in L.-Schwalbach. 3254

Ein junger Bursche, militärfrei, sucht eine Stelle als Diener oder Ausläufer. Näheres Schachtstraße 26, Parterre. 3258

Eine Hypothek von 2000 fl., doppeltes Unterpfand, wird zu cediren gesucht.

Näheres Expedition. 3226

6000 fl. werden gegen mehr als doppelt gerichtliche Sicherheit zu 5 % auf den 1. April zu leihen gesucht. Näheres Expedition. 3030

Logis-Gesuche.

Gesucht auf 1. April d. J. eine unmöblirte Wohnung von 5 Zimmern, 3 Kammern, Küche, Keller und Holzstall. Adressen unter W. K. 9 nimmt die Expedition d. Bl. entgegen. 2710

Friedrichstraße 4 ist auf gleich ein hübsch möblirtes Zimmer mit Schlafkabinet billig zu vermieten. 2913

Neugasse 3 im 2. Stock ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 3238

Wellritzstraße ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. Näh. Exp. 2169

Zwei unmöblirte Zimmer sind auf den 1. April zu vermieten. Näheres

Moritzstraße 4 im 3. Stock. 3240

Drei möblirte Zimmer mit Küche und Keller monat- oder jahrweise zu vermieten, auch können zwei Zimmer davon abgegeben werden. Näh. Exp. 3151

Eine möblirte Bel-Etage von 7 Zimmern, Küche, Keller, ist vom 15. März bis October oder auf's Jahr zu vermieten. Näheres Expedition. 2131

Ein hübscher, geräumiger Laden

mit zwei großen Zimmern, nebst Wohnung ist wegen Familienverhältnissen ganz oder getheilt billig zu vermieten. Näheres Exped. 1935

Eine Scheune in Mitte der Stadt, als Magazin oder Werkstätte sehr geeignet, ist zu vermieten. Näh. Expedition. 3178

Mehrere Schüler können in der Nähe des Gymnasiums und der Bürgerschule Kost und Logis erhalten. Näheres in der Expedition dieses Blattes. 3146

Ein Arbeiter kann Logis erhalten Kirchgasse 20, Hinterhaus, 2. Stock. 3230

Steingasse 31 findet ein reinlicher Arbeiter Schlafstelle; auch ist daselbst ein Viehlarruchen zu verkaufen. 3247

Geborene, Proklamirte, Getraute und Gestorbene in der Stadt Wiesbaden.

Geboren: Am 5. Januar, dem h. B. u. Tapzirer Ludwig Fender eine L., M. Eva Marie. — Am 15. Jan., dem Kaufmann Wilhelm Schmidt von Diebrich ein S., N. Friedrich Heinrich. — Am 17. Jan., dem h. B. u. Spengler Friedrich Kleidt eine L., M. Johanne Karoline Katharine. — Am 18. Jan., dem Tagelöhner Johann Peter Menges von Nassätten ein S., N. Joseph Adolph Martin. — Am 20. Januar, dem Ganzeigehülfsen Friedrich Leber von Kirberg ein S., N. Hermann. — Am 22. Jan., dem Schneider Johannes Georg Friedrich Haase eine L., M. Elisabeth Franziska Karoline Friederike. — Am 22. Jan., dem h. B. u. Kaminsfeger Alexander Meyer eine L., M. Marie Auguste. — Am 23. Jan., dem R. R. Oberlieutenant Heinrich Schäfer eine L., M. Melania Elisabeth Marie Anna. — Am 22. Jan., dem Hausknecht Georg Dieser von Hilsheim ein S., N. Johann Peter Friedrich. — Am 27. Jan., dem Cass. diener am Königl. Theater Jacob Bach dahier eine L., M. Elisabeth Marie Wilhelmine. — Am 29. Jan., dem h. B. u. Fuchhalter Wilhelm Wibel eine L., M. Anna Wilhelmine Regine. — Am 30. Jan., dem Schneider Ludwig Haas von Hohenoth eine L., M. Elisabeth Marie Cornelia Christine. — Am 29. Jan., dem h. B. u. Revidenten an der Staatsbahn August Eisenbraun ein S., N. Ludwig Christian. — Am 3. Februar, dem Ledirer Engelbert Rosenbach von Wicker eine L., M. Bertha Marie Elisabeth. — Am 4. Febr., der led. Susanne Munch dahier eine L., M. Susanne Emilie Friederike. — Am 4. Febr., dem Bäcker Jacob Hagel von Miehlen ein S., N. Johann Peter Philipp. — Am 5. Febr., dem h. B. u. Tagelöhner Wilhelm Baum ein S., N. Bernhard.

Proklamirt: Der Schlosser Johann Widmann von Cronberg und Mathilde Kefler von Henhof. — Der Lehrer der höheren Bürgerschule Karl Henß dahier und Regine Ohlgart von Höchst. — Der Kellner Georg Wades von Rheinböllen, Kr. Simmern, und Karoline Thomas von Kunkel. — Der Buchdrucker Heinrich Zeller von Offenbach und Juliane Desfeld von Gemünden. — Der h. B. u. Gastwirth zu Burgdorf, Kanton Bern, Johann Karl Borsperger und Rosette Ruch von Bleienbach, Kanton Bern. — Der h. B. u. Kaufmann Eduard Weggandt und Katharine Menges von hier. — Der Hautboist und Unteroffizier im Königl. Hess. Füß.-Reg. Nr. 80 Carl Heinrich Meister dahier und Margarethe Clara Hebingen von hier.

Getraut: Am 14. Februar, der Schneider Christian Fischer von Diedenbergen und Margarethe Stoll von Kunkel. — Am 14. Februar, der Schreiner Georg Martin Spieß von Dickschied und Anna Marie Heep von Mühlbach. — Am 16. Febr., der Gastwirth dahier und Bürger zu Restert Joseph Haas und Anna Becker von Eche bei Coblenz.

Gestorben: Am 10. Februar, Regine, ehl. L. des h. B. u. Tagelöhners Johann Kauschenberger von Clarenthal, alt 8 J. 6 M. — Am 12. Febr., Johann Peter, ehl. S. des Fuhrmanns Philipp Pfeiffer von Eppstein, alt 3 J. 7 M. 21 T. — Am 12. Febr., die unverheirathete Margarethe von Poncet, ehl. L. des Rittergutsbesizers von Poncet auf Alt-Comyß, Großh., alt 21 J. — Am 12. Febr., August Friedrich Moritz, ehl. S. des Küfers und Kellners Moritz Traummüller zu Clarenthal, alt 11 T. — Am 12. Febr., Franz Emil, ehl. S. des Collectanten Matthias Feilbach dahier, alt 1 J. 1 M. 18 T. — Am 12. Febr., Anton, S. der led. Köchin Christine Breuning von Pliningen in Württemberg, alt 3 M. — Am 13. Febr., der unverheirathete Gastwirth Jacob Sternberger dahier, alt 26 J. — Am 13. Febr., Karoline, ehl. L. des h. B. u. Schuhmachers Georg Reinhard Gerlach, alt 1 J. 7 M. 14 T. — Am 14. Febr., Wilhelm, ehl. S. des verstorbenen h. B. u. Gehzießers August M. B., alt 1 J. 8 M. 25 T. — Am 14. Febr., die Wittve des A. H. tleuten Karl Faum, Theresia, geb. Eisenbeiner, alt 45 J. 5 M. 5 T. — Am 15. Febr., die Wittve des h. B. Weinbäunders und Kaufmanns Friedrich August Kreidel, Christiane, geb. Frey, alt 72 J. 11 M. 5 T. — Am 15. Februar, Christiane, ehl. L. des h. B. u. Tagelöhners Johann Kauschenberger zu Clarenthal, alt 1 J. 11 M. 26 T. — Am 16. Februar, der Schlossergefell Johann Gustav Fesl aus Heiligenroth, Reg.-Bez. Königsberg, alt 32 J. — Am 17. Februar, Karoline Elisabeth Christiane, L. der led. Karoline Mathilde Birk von hier, alt 2 J. 7 M. 11 T. — Am 17. Febr., Georg, ehl. S. des Küfers Christian Gastrich von Dorchheim, alt 1 J. 5 M. 22 T. — Am 18. Febr., Karoline Marie, L. der Friederike Schmidt, verw. Groß von hier, alt 2 J. 4 M. 7 T. — Am 18. Febr., die unverheirathete Elise Birk, ehl. L. des h. B. u. Schuhmachers Adam Birk, alt 23 J. 3 M. 24 T. — Am 18. Febr., Heinrich Adolph, ehl. S. des Maurers Heinrich Fesl von Dombach, alt 1 J. 26 T.